

Andreas Adamus beim Stammtisch

Der Autor und Grafiker zu Besuch bei „Ernst Ellert“

Unter seinem bürgerlichen Namen *Andreas Adamus* hat er das Titelbild für Band 1955 „Kampf um Thagarum“ zur PERRY RHODAN-Serie beigetragen. Für den ATLAN-Intrawelt-Kurzzyklus erstellte er die Titelbilder der Folgen 5 bis 8. Auch für das Magazin SOL der **Perry Rhodan FanZentrale** fertigte er einige Titelbilder.

Unter seinem Pseudonym *Allan Joel Stark* schreibt der „Zeichner, Maler, Schreiber, phantasiebegabter Wanderer, zwischen den Welten“ unter anderem Romane über „NOMADS – So werden die Menschen von den vielen Rassen der Milchstrasse genannt. Als Überlebende und Flüchtlinge, versuchen sie sich zwischen den Kulturen der Galaxis, die von ihren Bewohnern ASGAROON genannt wird, zu behaupten. Etliche von ihnen haben es geschafft, sich in der feudalen Gesellschaft ASGAROONS einen Namen zu machen. Andere fristen ein Dasein als heimatlose Wanderer. Doch ungeachtet ihres Status, begegnet man den neuen Bewohnern ASGAROONS mit Misstrauen und Verachtung...“

In seinem Blog berichtet er über seinen ersten Besuch am 3. Februar 2022 beim **PERRY RHODAN-Stammtisch „Ernst Ellert“ München**:

„Gestern Abend besuchte ich den Perry Rhodan Stammtisch in München. Ich war dort, um mein Exemplar von „60 Jahre Perry Rhodan“ abzuholen. In diesem Buch wird meine recht marginale Tätigkeit bei Perry, ab Seite 227, mit immerhin 6 Seiten gewürdigt. Eine große Ehre.

Nostalgie und Aktuelles

Neben einem guten Essen, gab es gestern Abend auch gute Konversation. Es ging um viele aktuelle und alte Themen, die das Perryversum betreffen. Projekte wie einen Spielfilm, zum Beispiel. Nun gut. Es gibt einen der „**Perry Rhodan – SOS aus dem Weltall**“ heisst. Er sorgt stets für Gesprächsstoff und irgendwie versuchen die Fans das Werk für sich einzuordnen. Die Bandbreite reicht von Zorn über Scham, bis hin zur Begeisterung für Meister-Trash. Immerhin - es gibt einen Film! Es soll danach noch diverse Ansätze zu weiteren cineastischen Vorhaben gegeben haben, die jedoch nie verwirklicht wurden. Dieser Umstand wurde von den Fans zum Teil beklagt, zu Teil begrüßt. Die eine Fraktion stellt Perry Rhodan in die rein literarische Ecke, die andere sieht durchaus eine Zukunft für den Weltraumhelden auf der Leinwand. Ich erfuhr eine Menge spannender Details, um ein steckenweise verwirklichtes Projekt, das sich um Atlan dreht und auf Youtube zu bewundern ist. Hier ein kleiner Trailer. Mehr ist auf Youtube zu sehen. Scheint ein ambitioniertes Projekt gewesen zu sein. <https://www.youtube.com/watch?v=mi-YKxtghT4>

Viele andere Themen

Natürlich liegt es in der Natur der Sache, dass sich das Fandom mit vielen anderen Franchises auseinandersetzt. Das betrifft Bücher, Filme und Serien. Daher gab es eine Vielfalt von Themen, die diskutiert wurden. Boba Fett, bzw. The Mandalorian wurde eingehend behandelt und was man sich in Bezug auf Streaming Dienste von Perry wünscht. Das Angebot an fantastischen Stoffen wächst und man befürchtet, Perry könnte abgehängt werden. Wieder ging die Diskussion um Literatur oder Film. Schließlich schwenkte das Thema wieder auf Bücher zurück. Meine Romanreihe **NOMADS** gefiel einigen Fans, nachdem ich erklären konnte, worum es dabei ging. Ich erfuhr von den Vorlieben der Fans für ungewöhnliche Kurzgeschichten. Auch ich konnte mit meiner Kurzgeschichte ONEYUN, Interesse erwecken, die sich einem sehr aktuellen Thema widmet.

Genug der Eigenwerbung. Nach einer eingehenden Betrachtung von **Starship Troopers** und der politisch fragwürdigen Einstellung des Autors Robert A. Heinlein, folgte ein amüsanter Abstecher in einen weiteren fantastischen Kosmos. Hierbei ging es um ein Raumschiff, kommandiert von Vampiren, die andere Planeten mittels Zombie-Invasionen erobern. Ok. Nicht mein Thema. Alles in allem ein anregender Abend, mit vielen spannenden Gesprächen. Es wird wieder Zeit für eine größere Con. Garching würde mir, für den Anfang, genügen.“ <https://allanjstark.com/blog/perry-rhodan-stammtisch-muenchen/>

Danke an Andreas Adamus für die Zustimmung zur Übernahme dieses Posts

Link Homepage *Allan Joel Stark*: <https://allanjstark.com/>

Link Perrypedia-Eintrag *Andreas Adamus*: www.perrypedia.de/wiki/Andreas_adamus



Zahlen

Fünfundvierzig:

Inge Mahn-Voltz hat die Biografie ihres 1984 verstorbenen Gatten *William Voltz* mit den Ausgaben 44 und 45 vollendet. Die gesamten Texte sind auf der neu gestalteten Internetseite www.williamvoltz.de zu finden. Weitere Infos dazu siehe Seite 5 in dieser **ESPost**.
-eh-

Zwanzig:

Die Ausgabe 105 des Magazins SOL ist die zwanzigste Ausgabe die sie als ehrenamtliche Chefredakteurin verantwortet und zusammenstellt. Vielen Dank, liebe *Christina Hacker*, du machst einen tollen Job - weiter so!-eh-

Zehn:

Er hat Atlan mit seinen Zeitabenteuern in die Geschichte der irdischen Menschheit eingebunden. Seine über 330 Beiträge zum Perryversum waren in seinem unverwechselbaren Stil geschrieben, zahlreiche weitere Romane stammen ebenso aus seiner Feder. Am 7. März 2012 starb *Hanns Kneifel* im Alter von 75 Jahren.

Die **ESPost** -Ausgabe 163 ist eine kleine *Hanns Kneifel*-Gedenkausgabe geworden. Exklusiv haben dafür *Thomas Heine* und *Gisbert Haefs* den Text ihrer Rede anlässlich der Trauerfeier zur Verfügung gestellt, die am 14. März 2012 im Waldfriedhof München stattfand.
-eh-

Ernst Ellert-Preis online

Auf dem **GarchingCon 11** wurde er erstmals vergeben: Der „**Ernst Ellert-Preis Ein Hauch Ewigkeit**“. Wie der Preis, gedacht als Nachfolger der bei den **Garching-Cons** beliebten Zellaktivator-Verleihung, entstanden ist und an wen er 2018 erstmals vergeben wurde könnt ihr jetzt auf der Homepage des **PERRY RHODAN-Stammtisches „Ernst Ellert“ München** nachlesen – hier geht es zur **Startseite der Beiträge**.
-eh-

www.prm.clark-darlington.de

Stammtisch – Termine

Unsere Stammtisch-Abende finden an jedem ersten Donnerstag im Monat ab 18:00 Uhr im

Restaurante Portugal

Friedenstraße 28, 81671 München

statt. Hier die Termine für 2022:

3. März 7. April 5. Mai
2. Juni 7. Juli 4. August
1. September 6. Oktober
3. November 1. Dezember.

Am 30. April 2022 findet der

ERNST ELLERT CON I

statt. Details dazu siehe rechts.

Mehr Infos zu unserem Stammtisch findet ihr auf unserer Homepage www.prs.m.clark-darltion.de und auf unserer **Facebook**-Seite www.facebook.com/groups/221604394523698/.

Auch der **Sammelkartenspiel-Stammtisch München** trifft sich wieder im Lokal, und zwar jeden dritten Freitag im Monat ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte „Ewiges Licht“

Wälsungenstraße 1
80634 München.

2022 sind die Treffen an folgenden Terminen:

18. März 15. April
20. Mai 17. Juni
15. Juli 19. August 16. September
21. Oktober 18. November

www.prsks-muenchen.de.

Stammtisch

Doctor Who München

Auch die Stammtisch-Treffen der Fans der Science Fiction-Kultserie DOCTOR WHO in München und Umgebung sollen bald wieder stattfinden. Wann und wo, das erfahrt ihr per E-Mail beim Kontakt der Stammtisches *Peter Dülpe*:

netfie@googlemail.com.



ERNST ELLERT CON I

25 Jahre Stammtisch – Die Jubiläumsfeier – Jetzt am 30. April 2022

Eigentlich wollte der **PERRY RHODAN Stammtisch „Ernst Ellert“ München** sein 25-jähriges Bestehen bereits Anfang Februar diesen Jahres feiern. Wie bekannt musste die Veranstaltung aufgrund behördlicher Auflagen jedoch verschoben werden.

Deshalb steigt der erste **ERNST ELLERT CON** nun am

Samstag, den 30. April 2022.

Ort der Veranstaltung:

Kulturzentrum Giesinger Bahnhof Giesinger Bahnhofplatz 1, 81539 München.

Der Eintritt ist frei! Spenden werden gerne entgegen genommen.

Wichtig: Voranmeldungen per E-Mail sind unbedingt erforderlich an:
jmueller76@ymail.com.

Auch das Programm musste etwas angepasst werden, hier der Ablauf:

11:00	Einlass	
11:30	Eröffnung	<i>Jürgen Müller</i>
11:45	50 Jahre APOLLO 11 und 60 Jahre PERRY RHODAN: eine persönliche Erfahrung	<i>Robert Vogel</i>
12:30	Münchner Schreiberlinge e.V.	<i>Roxane Bicker</i>
13:15	"Zurück in die Zukunft: was historische Romane mit dem Schreiben für ‚Perry Rhodan‘ gemeinsam haben"	<i>Tanja Kinkel</i>
14:00	„Stunde des Jägers“ - Autogrammrunde	<i>Bicker, Guth, Kinkel, Stark, Zietsch</i>
14:30	PRFZ e.V. Verleihung "eiliger Werner" an die PRFZ e.V.	<i>Christina Hacker Christina Hacker, Stefan Friedrich</i>
15:00	Architektur-Visionen innerhalb der PERRY RHODAN-Serie	<i>Mark Kammerbauer</i>
15:40	2Aliens - Zwei neue Folgen mit den beiden Außerirdischen Quiqueck & Hämat	Filmreihe von <i>Thomas Zeug</i>
16:00	Live aus Galacto City; Versteigerung	<i>Jürgen Müller</i>
16:10	Neues aus dem Univerum "NOMADS"	<i>Allan Joel Stark (Andreas Adamus)</i>
16:40	Kaffeeeklatsch; PERRY RHODAN NEO und PERRY RHODAN ATLANTIS	<i>Lucy Guth, Jürgen Müller</i>
17:10	Kaffeeeklatsch; PERRY RHODAN und 25 Jahre PERRY RHODAN Stammtisch München	<i>Uschi Zietsch</i>
17:50	Schlusswort	<i>Jürgen Müller</i>
17:59	Programmende	

Weitere wichtige Hinweise:

Die Veranstaltung läuft nach derzeitigem Stand unter der **2G-Regeln**:

Status: Geimpft oder Genesen (Bitte kontrolliert selbst, ob ihr am Veranstaltungstag mit einer Nachimpfung auffrischen müsst oder das notwendige Impfzertifikat dabei habt).

Die Maskenpflicht ab Sitzplatz entfällt.

Jeder Besucher erhält nach Einlasskontrolle ein farbiges Eintrittsband.

Einchecken über die LUCA-App vor Ort, oder schriftliche Angaben auf einen Handzettel.

Eine Bitte an die Autofahrer von euch: Vor Ort gibt es **keine Parkplätze!**

Bitte plant zusätzlich Zeit für die Parkplatzsuche ein – oder noch besser: Nutzt öffentliche Verkehrsmittel sowie Park&Ride. Der Veranstaltungsort ist mit den MVV-Verkehrsmitteln S-Bahn, U-Bahn, Tram und Bus bequem erreichbar.

Auf der Veranstaltung werden **Film- und Tonaufnahmen sowie Fotos** gemacht.

Mit deren auch späteren Verwendung erklären sich die Teilnehmer durch den Besuch der Veranstaltung einverstanden.

Nach dem Con gibt es einen gemütlichen Ausklang in der „**Gleiswirtschaft**“. Sie befindet sich im selben Gebäude und bietet durchaus Platz für uns (40 Personen). Es wird zwar etwas vor Ort schnucklig werden, da viele Zweiertische, aber geschlossene Gesellschaft soll lt. Betreiber ab 18:00 Uhr durchaus für uns möglich sein. Die Essen, sowie Getränkeversorgung während des Programmes sind ebenfalls gesichert!

PERRY RHODAN - Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

Hier die Titel und Autoren der kommenden Romane:

- 3158 „Lepso im Visier“
Auch im Roman von *Michelle Stern* spielt Reginald Bull eine Rolle, „in dem die Autorin den schon lange bekannten und immer wieder faszinierenden Planeten Lepso schildert.“ Der Roman „zeigt, wie Reginald Bull weitere Aufschlüsse über sein künftiges Schicksal zu erlangen hofft.“
- 3159 „Die herrlichste Stadt aller Zeiten“ *Kai Hirdt*
Vorstoß in den Chaoporter – der Quintarch macht ein verführerisches Angebot
- 3160 „Die Zukunft ist eine Falle“ *Kai Hirdt*
Sie suchen Heilung – die Gilde der Ahnhüter jagt sie unerbittlich
- 3161 „Fremde in Zeit und Raum“ *Susan Schwartz*
- 3162 „Der Kammerpage der Kosmokratin“ *Christian Montillon*
- 3163 „Freundliches Feuer“ *Robert Corvus*
- 3164 „Lloyd und das Chaofaktum“ *Michael Marcus Thurner*
- 3165 „Die Jahrmillionenkarte“ *Michelle Stern*
- 3166 „Der Genetische Algorithmus“ *Oliver Fröhlich*
- 3167 „Kampf der Kastellanin“ *Susan Schwartz*

www.perry-rhodan.net www.perrypedia.de Zusammenstellung: -eh-

Im PERRY RHODAN-Band 3157 „Die Suche des Joseph Andalous“ von *Uwe Anton* gibt es schöne Erinnerungen an *Thomas Ziegler*. Der 2004 verstorbene PERRY RHODAN-Autor und zeitweiliger Exposéautor der Serie hieß mit bürgerlichem Namen *Rainer Zubeil*. An ihn gemahnen Schauplätze wie „TSUBEILS ZUFLUCHT“ und „Rainiers Ruhe“.

Themenschwerpunkt im PERRY RHODAN-Report 555 in PERRY RHODAN Band 3156 ist die Kurzromanreihe „Galacto City“. Den Report, wie immer zusammengestellt von *Ben Calvin Hary*, startet mit einer Einleitung von PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* zur Kurzromanserie, gefolgt einer kurzen Leseprobe aus „Aufbruch in die weiße Stadt“ von *Andreas Eschbach*. *Alexander Huiskes* erzählt in einem Werkstattbericht, wie es war, die Exposés für die Kurzromanreihe zu schreiben. In einem Interview berichtet *Madlen Bihr*, was die Stadt Galacto City mit dem Thema »Print on Demand« zu tun hat.

www.perry-rhodan.net Zusammenstellung: -eh-

Veranstaltungstipps entfallen künftig

Der Event-Kalender „Convention-Corner“ von **Science Fiction Club Deutschland e. V.** und **Alien Souvenirs**, betreut von Webmaster *Roger Murmann*, bietet eine umfassende und stets aktuelle Veranstaltungsübersicht, die ich uneingeschränkt empfehle. Hier der Link dazu:

<https://sfcd.eu/event-blog/convention-corner.html>

Die **ESPOST**-Rubrik „Veranstaltungstipps“ wird deshalb nicht mehr fortgeführt. -eh-

Neulich in der ESPOST-Redaktion...

Kleine Ursache, große Wirkung!



Ist dies das Ende – oder nur ein böser Traum?

Danke an *Erich Loydl* alias ERIC für diesen Cartoon!

Lesezeichen

Abonnenten der PERRY RHODAN-Serie und der Serie PERRY RHODAN NEO fanden kürzlich jeweils ein Lesezeichen in ihrer Zusendung. Zwei verschiedene Ausschnitte des Titelbildes von Band 1 der PERRY RHODAN-Atlantis-Miniserie, geschaffen von Arndt Drechsler-Zakrzewski, sind auf den Lesezeichen abgebildet:



Und so sieht die Rückseite aus:



-eh-

PERRY RHODAN-Atlantis - Titelvorschau und mehr

- | | | |
|---|-----------------------------|-------------------------|
| 1 | „Im Land der Sternengötter“ | <i>Ben Calvin Hary</i> |
| 2 | „Festung Arkonis“ | <i>Lucy Guth</i> |
| 3 | „Fluchtpunkt Venus“ | <i>Sascha Vennemann</i> |

www.perry-rhodan.net www.perryedia.de Zusammenstellung: -eh-

Die Serie startet am 18. März 2022. Exposéautor der zwölfteiligen Miniserie ist *Ben Calvin Hary*, von ihm stammt das Konzept, und er schreibt auch den ersten Roman. Alle Titelbilder stammen von *Arndt Drechsler-Zakrzewski*. Über die weiteren Autoren der ersten Romane berichtet PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick*:

„Olaf Brill ist einer der Autoren, die gleich zu Beginn dabei sind. Brill wirkte schon an mehreren Miniserien mit, ist als Redakteur für die STELLARIS-Kurzgeschichten zuständig und hat darüber hinaus schon viele Geschichten veröffentlicht. Lucy Guth zählt bei PERRY RHODAN NEO zu den Stützen dieser Serie und hat diese in jüngster Zeit durch originelle Figuren geprägt. Zuletzt schrieb sie bei PERRY RHODAN-Wega einen Roman. Mit Sascha Vennemann wird sehr früh ein Autor zur Serie stoßen, der bislang im PERRY RHODAN-Kosmos nicht in Erscheinung getreten ist. Vennemann schrieb verschiedene Romane für die Phantastik-Serie »Maddrax« und andere Serien; bei PERRY RHODAN kennt er sich als Leser gut aus. Wer sonst noch bei PERRY RHODAN-Atlantis mitschreiben wird, geben wir beizeiten bekannt.“

www.perry-rhodan.net

Über die Protagonisten und zur Handlung der Serie verrät *Klaus*:

„Zu den Hauptfiguren der neuen Serie zählen Perry Rhodan und Sichu Dorksteiger. Der terranische Raumfahrer und die Wissenschaftlerin aus dem Volk der Ator werden eher unfreiwillig in Geschehnisse hineingezogen, die ihren Blick auf Atlantis stark verändern werden. Weitere Informationen aus unserer Werbung: »Gut 8000 Jahre vor Beginn der christlichen Zeitrechnung: Auf einer großen Insel im Atlantischen Ozean haben die menschenähnlichen Arkoniden eine Kolonie errichtet, die den Namen Atlantis trägt. Von dort aus starten Raumschiffe ins All, von den steinzeitlichen Menschen als göttliche Erscheinungen bestaunt. Dann strandet ein Mann aus der fernen Zukunft auf Atlantis. Sein Name: Perry Rhodan. Der Raumfahrer wurde von einer Zeitmaschine in die Vergangenheit versetzt. Er muss einen heiklen Auftrag erfüllen und darf dabei nicht erkannt werden – denn eine kosmische Macht bedroht die Erde der Vergangenheit ...«“

Neben der gedruckten Ausgabe wird es die Romane natürlich auch als E-Book geben. Dass es für E-Book-Abonnenten (ausschließlich für jene, die ihr Abo im [PERRY RHODAN OnlineShop](#) bestellen!) eine exklusive Kurzgeschichte geben wird, darüber wurde in der *ESPOST* bereits berichtet. *Katrin Weil* schreibt dazu im PERRY RHODAN INFOTRANSMITTER vom 18.02.2022:

„Welchen Titel die Geschichte haben wird und worum es sich konkret handelt, erzähle ich bei anderer Gelegenheit. Nur so viel: Perry Rhodan und Sichu Dorksteiger spielen die Hauptrollen, der Arkonide Atlan spielt ebenfalls mit. Die Kurzgeschichte spielt vor den Ereignissen, die der Exposéautor im ersten Band der Miniserie erzählt – sie ist ohne jegliche Vorkenntnisse verständlich und steht für sich allein.“

Ebenso ist eine Hörbuchausgabe vorgesehen, als Sprecher kommt *Renier Baaken* zum Einsatz. Das Download-Abo kostet 39,90 € und ist bei [Eins A Medien](#) erhältlich. Wer schon jetzt die MP3-CD-Ausgabe bestellt, erhält zusätzlich alle zwölf Einzelfolgen sofort bei Erscheinen als Download. Die MP3-CD-Ausgabe der kompletten Miniserie wird nach Erscheinen der letzten Hörbuchfolge im Herbst 2022 zugeschickt und kostet 59,90 €.

www.perry-rhodan.net

Abonnenten der PERRY RHODAN-Serie und von PERRY RHODAN NEO erhielten kürzlich als Beigabe ein Lesezeichen mit einem Motivausschnitt des Titelbildes von PERRY RHODAN-Atlantis Band 1. Die beiden Motive sind auf Seite 3 dieser *ESPOST* abgebildet.

-eh-

Zu PERRY RHODAN-Atlantis gibt es eine gedruckte Leseprobe die unter anderem den Bestellungen im PERRY RHODAN-OnlineShop beigelegt wird. Die digitale Ausgabe ist hier verfügbar:

https://perry-rhodan.net/sites/default/files/downloads/pratlantis01_leseprobe.pdf.

Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN SILBERBAND – Titelvorschau und mehr

- | | | | | | |
|-----|-------------------------|------------------|-----|-------------------------|-----------------|
| 157 | „Stalker gegen Stalker“ | (März 2022) | 158 | „Im Garten der ESTARTU“ | (Mai 2022) |
| 159 | „Die Gänger des Netzes“ | (September 2022) | 160 | „Die Spur der Kartanin“ | (November 2022) |

www.perry-rhodan.net

Band 157 „Stalker gegen Stalker“ wurde wie gewohnt von *Hubert Haensel* zusammengestellt und erscheint am 7. März 2022. Die PERRY RHODAN-Redaktion schreibt dazu:

„Bei diesem Buch handelt es sich um den achten Teil des »Vironauten«-Handlungsabschnittes. Zu kaufen ist es in allen Buchhandlungen und E-Book-Shops. (Eine Hörbuch-Version wird derzeit von unserem Partner Eins A Medien vorbereitet. Man wird sie als Download sowie als Hörbuch-Box kaufen können.) Zum ersten Mal wurden die ursprünglichen Heftromane in der Mitte der 80er-Jahre veröffentlicht. Hubert Haensel hat sie für diese Ausgabe behutsam bearbeitet und auf gelegentliche Widersprüche durchgesehen. Die in diesem Buch enthaltenen Originalromane sind: »Sternstagebuch« (Band 1289) von Ernst Vlcek, »Stalker gegen Stalker« (Band 1290) von Arndt Ellmer, »Die Verblendeten« (Band 1291) von H. G. Ewers, »Das Versteck der Kartanin« (Band 1292) von Marianne Sydow sowie »Desothos Geschenk« (Band 1293) von H. G. Francis.“

www.perry-rhodan.net Zusammenstellung: -eh-

Jetzt auch im Internet verfügbar

Aus PERRY RHODAN Report 554 (in PERRY RHODAN Band 3148):

„Zwischen den Stühlen - Vom Fan zur Mitarbeiterin bei PERRY RHODAN“ von *Christina Hacker*.

Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN STELLARIS

Über die neueste STELLARIS-Story berichtet die PERRY RHODAN-Redaktion:

„Seit längerem zählt Ulf Fildebrandt zu den Autoren, die gelegentlich Beiträge für die STELLARIS-Reihe schreiben. Der Software-Architekt konnte in den vergangenen Jahren bereits mehrere Romane und Kurzgeschichten außerhalb des PERRY RHODAN-Kosmos veröffentlichen, aber die Redaktion freut sich immer, wenn er eine STELLARIS-Geschichte liefern kann. Das ist am 25. Februar 2022 wieder der Fall.

Die STELLARIS-Kurzgeschichten selbst gibt es schon seit mehreren Jahren. Die in sich abgeschlossenen Storys spielen an Bord des Raumschiffes STELLARIS oder in deren Umfeld. Sie umfassen die unterschiedlichsten Stilrichtungen der Science Fiction. Gesteuert wird die Reihe von Olaf Brill.

In seiner Geschichte »Der lange Schlaf« erzählt Fildebrandt von besonderen Passagieren, die mit der STELLARIS reisen und offensichtlich Konflikte untereinander austragen. Wie das mit ihrer Kultur und ihrer Vergangenheit zusammenhängt, zeigt der Autor in unterhaltsamer und origineller Weise.

Der PERRY RHODAN-Band 3158, in dem die von Fildebrandt verfasste STELLARIS-Folge 85 enthalten ist, wurde von Michelle Stern verfasst. Der Titel lautet »Lepso im Visier«. Die Titellillustration der STELLARIS-Geschichte stammt von Carsten Dörr.“

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO – Titelvorschau und mehr

- 272 „Die Hölle der Wega“
Ruben Wickenhäuser führt „die menschlichen Raumfahrer – und damit auch die Leserschaft – zu den Ferronen. Der Autor beschreibt die Entwicklung auf den Welten des Wegasystems, wo es große Umwälzungen gegeben hat, mit denen niemand hat rechnen können.“
- 273 „Der Mahlstrom“
Rainer Schorm beschreibt „wie sich innerhalb des Blauen Systems eine neue Gefahr entwickelt. Gleichzeitig nähert sich eine Bedrohung von außen: Kann es sein, dass die Überschweren bald mitbekommen, wohin es die Erde verschlagen hat?“
- 274 „Alaskas Odyssee“
Rüdiger Schäfer „schildert, wie Alaska Saedelaere in der Vergangenheit – 10.000 Jahre vor unserer Zeit – versucht, sich eine neue Existenz aufzubauen, und wie er darauf hofft, sein Glück zu finden. Dabei deutet der Autor einige Hintergründe zur kosmischen Bestimmung des Terraners an. Ein streckenweise sehr emotionaler und zugleich »kosmischer« Roman!“
- 275 „Kriechende Kälte“
Ruben Wickenhäuser „schreibt über den Widerstand der Menschen gegen die Herrschaft der Überschweren. Vor allem der Situation auf dem Mars schenkt der Autor besonderes Augenmerk.“

Hier die Titel und Autoren der weiteren Romane:

- 276 „Die Cybora-Etappe“ *Rainer Schorm*
277 „Die schlafende Göttin“ *Lucy Guth*

www.perry-rhodan.net www.perrypedia.de Zusammenstellung: -eh-

William Voltz-Biografie abgeschlossen

Inge Mahn-Voltz schreibt dazu:

„Liebe PERRY RHODAN-Freunde und Freunde der William Voltz Biografie,

ich hoffe sehr, dass noch Interesse an der Biografie vorhanden ist. Meine Schreibpausen waren begründet durch gesundheitliche Probleme in den Jahren 2015 bis 2021 und besonders die letzte Phase der Bio war nicht einfach. Ich hätte nie geglaubt, dass nach so langer Zeit die Wunden nicht verheilt sind. Heute habe ich die William Voltz Biografie erst einmal beendet. Seit längerer Zeit schon denke ich darüber nach, die Biografie zu überarbeiten und zu erweitern - vielleicht auch mit ein wenig Geschichte aus meinem Leben und dem meiner Familie. Evtl. auch in Buchform. Über Resonanz würde ich mich freuen. Ansonsten hoffe ich, dass es bald mal wieder einen PERRY RHODAN-Con geben wird. Wir, Werner und ich, vermissen die Fans. Bleibt alle gesund und hoffentlich auf ein baldiges Wiedersehen.“

www.williamvoltz.de

Neue Turnier-Termine für das PERRY RHODAN Sammelkartenspiel

Der Termin für das **20. Bodenseeturnier** in Friedrichshafen muss um eine Woche auf den 2. und 3. April 2022 verschoben werden. Die Verschiebung ist dieses Mal nicht coronabedingt, sondern auf organisatorische Gründe am Austragungsort zurückzuführen.

www.prrks.de

2. HYPERFUNK-TURNIER in Weilheim:

Am 22. und 23. Oktober 2022 richtet der **PRSKS-Stammtisch-München** zum zweiten Mal ein Turnier für die PERRY RHODAN Sammelkartenspieler aus. Stattfinden wird dies in Weilheim in Oberbayern. Der Veranstaltungsort ist das **Naturfreundehaus Weilheim** in der Holzhofstraße 36, 82362 Weilheim in Oberbayern. Bereits am Freitagabend vor dem Turnier findet hier ein Stammtisch ab 18 Uhr statt, für alle die bereits anwesend sind.

Danke an *Markus Kratz* für diese Info

Die Kosmos-Chroniken neu aufgelegt

„Print on Demand“, kurz PoD, findet nach einigen Vorreitern (Neuaufgabe der „Space-Thriller“ und zuletzt „Galacto-City“) bei PERRY RHODAN weitere Anwendung. Im Frühjahr 2022 wird „Reginald Bull“ von *Hubert Haensel* in diesem Format neu veröffentlicht, bald darauf soll „Alaska Saedelaere“, ebenfalls verfasst von *Hubert Haensel*, folgen. Die beiden Titel erschienen erstmals in der Reihe „Kosmos-Chroniken“ im Jahr 2000 bzw. 2002 in der Aufmachung der Silberbände, jedoch ohne 3D-Bildmotiv. Als E-Book wurden die beiden Titel zuletzt 2021 aufgelegt. www.perry-rhodan.net

Radio Freies Ertrus

In der ersten regulären Podcast-Folge des Jahres 2022 befassen sich *Alex Haas* und *Christoph Uhlen* von **Radio Freies Ertrus** mit den PERRY RHODAN-Bänden 3148 bis 3152. Mit von der Partie ist *Sven Fesser*, selbst Podcaster bei **Weltendieb**. In der regulären Ausgabe 30 befassen sich *Chris* und *Alex* zusammen mit *Markus Regler* mit der ersten Hälfte des Chaotarchen-Zyklus, unterstützt werden sie dabei von ihrem Gast *Michael Sauder* (u. a. „*Die Dritte Macht*“, „*Dinge von Interesse*“, „*Der Dinowitz des Tages*“).

Taktverdichtung bei den Besprechungen der PERRY RHODAN NEO-Romane: Künftig werden monatlich drei statt bisher zwei Rezensionen von *Andreas Jessberger* veröffentlicht. Am 10. und 20. jeden Monats, beginnend im Februar, erscheint jeweils eine Besprechung zur aktuellen Staffel. Die Besprechungen der NEO-Classics wechselt dafür in einen sechswöchigen Modus. Insgesamt werden somit drei statt bisher zwei Besprechungen veröffentlicht. Im Februar waren das **Band 29 „Belinkhars Entscheidung“**, **Band 263 „Die erste Kaskade“** und **Band 264 „Leticrons List“**.

Mit der **Besprechung des Romans „Pantopia“** von *Theresa Hannig* rundet *Markus Regler* die Beiträge von **Radio Freies Ertrus** im vergangenen Monat ab.

Radio Freies Ertrus ist jetzt auch bei **Goodreads**: www.goodreads.com/group/show/1181674-radio-freies-ertrus.

Der Link zu **Radio Freies Ertrus**: www.radio-freies-ertrus.de.

Zusammenstellung -eh-

Weltendieb

Den Reread „Stardust ruft Terra“ setzt *Christian Wähler* mit dem Podcast-Beitrag zu PERRY RHODAN Band 5 „*Atom-Alarm*“ fort. Und nach „*Who the fuck is Thora da Zoltral?*“ stellt *Mario Staas* in „*Who the fuck is Homer Gershwin Adams?*“ den ältesten lebenden Terraner in der PERRY RHODAN-Serie vor.

Der **Weltendieb** beschäftigt sich aber nicht nur mit PERRY RHODAN. Das Motto der Seite ist „Über das Lesen reden“, und entsprechend vielfältig ist das Angebot im Blog. Hier der Link zum **Weltendieb**: www.weltendieb.com.

Zusammenstellung -eh-

Raketenheft Leser und Heftehaufen

Josef Moser resümiert in seinen Beiträgen Science Fiction Heftrromane. Besonders PERRY RHODAN- und ATLAN-Hefte stehen bei ihm im Fokus. „Ich lese besonders alte Perry Rhodan Zyklen und mache Rezensionen dazu“, schreibt er auf seinem **Youtube**-Channel www.youtube.com/channel/UCyPNZr7yK8278XQDMFnQag.

In einem seiner aktuellsten Videos unterhält er sich mit *Martin Inghoven* („*Heftehaufen*“), die beiden Videos dazu finden sich [hier](#) und [hier](#). Der Youtube-Channel von „*Heftehaufen*“-*Martin Inghoven* ist übrigens hier zu finden: <https://www.youtube.com/channel/UC5JzLWKzalmfyKirTsyQJSA>.

Zusammenstellung -eh-

Das klassische Atlan-Portrait

Wo fand das klassische Atlan-Motiv von *Johnny Bruck*, das auf einem der kürzlich von der PERRY RHODAN-Redaktion angebotenen Mousepads abgebildet wurde, ursprünglich seine Verwendung? **ESPOST**-Leser *Markus Rohrwild* hat mich freundlicherweise auf die Spur gebracht. Er schrieb mir:

„Die klassische Variante ist eine gespiegelte Version vom Titelbild PR Sonderheft 3 von 1978. Ich finde es ist immer noch eine der schönsten Darstellungen unseres Arkonidenfürsten. Anbei ein Bild des Originals von *Johnny Bruck*, das ich aus diesem Anlass aus den Schubladen geholt habe.“



Meine ergänzenden Recherchen in der Perrypedia sowie auf www.rp49.de konnten das Atlan-Motiv – ohne den für das Sonderheft 3 von *Nikolai Lutohin* neu gestalteten Hintergrund - noch weiter zurück verfolgen. Im Jahr 1968 war es bereits in der ersten vom Verlag veröffentlichten Postermappe enthalten, damals angeboten vom **Perry Rhodan-Service Fredy Martin Schulz**.

Erstmals bei einem Heft wurde das Bild auf der Rückseite des Comics „Perry – Unser Mann im All“ Ausgabe 18 am 5. Juni 1969 im Rahmen der dort enthaltenen „Perry Star-Galerie“ veröffentlicht.

Grafik: *Johnny Bruck*

Quelle: <https://rp49.de/sonderposter/0001.html#>



Grafik: *Johnny Bruck*
© *Markus Rohrwild*



-eh-

Quelle: Werbeausgabe „S.F. Kontakt

Die Zeitschrift des Perry-Rhodan-Service Berlin“ (1968)

„Das Wasser ist nass!“ und „Sofortumschalter“

Die Firma **Spreadshirt** fertigt seit vielen Jahren Lizenzartikel wie Shirts, Tassen usw. unter Lizenz der PERRY RHODAN-Redaktion. „Bei einer Umfrage via Social Media entstanden viele tolle Ideen, von denen nun einige umgesetzt werden“, berichtet diese nun. So wurden zwei besonders populäre Begriffe aus der PERRY RHODAN-Serie für die Produkte bei **Spreadshirt** übernommen:

- „**Das Wasser ist nass!**“ – diese an sich banale Erkenntnis ist für die meisten PERRY RHODAN-Leser untrennbar mit der Figur Atlan verbunden. Wer nicht weiss warum sollte PERRY RHODAN Band 50 „Der Einsame der Zeit“ (oder den Silberband 7 „Atlan“) lesen. [Hier](#) schreibt übrigens PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* über dieses Zitat.
- „**Sofortumschalter**“ – dieses Attribut ist von Beginn der Serie dem Titelhelden Perry Rhodan zugeordnet. Damit auch weibliche PERRY RHODAN-Fans ihrem Idol nacheifern können gibt es gender-gerecht auch die „Sofortumschalterin“.

Ob noch weitere Begriffe oder Bonmots in das Repertoire von **Spreadshirt** aufgenommen werden bleibt abzuwarten. Ich persönlich würde „**Begrüße das!**“ bzw. „**Das wüßte ich aber!**“ bevorzugen. www.perry-rhodan.net -eh-

Plagiate im Internet

Immer wieder mal tauchen Produkte zu PERRY RHODAN im Internet auf die zweifellos ohne Lizenz der **Pabel-Moewig Verlag KG** produziert und angeboten werden. Auch wenn es sich in Einzelfällen um von Fans hergestellte Einzelstücke handelt so muss doch jedem klar sein dass es sich bei PERRY RHODAN und anderen Produkten und Begriffen um urheberrechtlich geschützte Marken, Designs, Namen, Logos usw. handelt – siehe hierzu auch <https://perry-rhodan.net/nutzungsbedingungen>.

Über eine offensichtlich nicht lizenzierte französischsprachige Ausgabe von PERRY RHODAN Band 1 wurde in **ESPost 278** bereits berichtet.

In letzter Zeit taucht bei **Facebook** immer wieder ein Angebot über Shirts im PERRY RHODAN-Design auf. Abgesehen davon dass dies angesichts des modifizierten Logos optisch nicht gerade ansprechend ist dürfte es sich um ein unlizenziertes Produkt handeln. Das Angebot an sich ist stets zeitlich stark limitiert, so etwas deutet darauf hin dass man potenzielle Käufer unter Druck setzen möchte. Darüber hinaus setzt man sich beim Kauf einer derart dubios angepriesenen Ware immer dem Risiko aus dass man sich minderwertige Qualität einkauft oder gar sein Geld ohne Gegenleistung ausgibt. Ob die Lizenzinhaber aktuell gegen derartige Angebote vorgehen ist der **ESPost**-Redaktion nicht bekannt. -eh-

PRFZ-Newsletter 43

Die Januar-Ausgabe des **PRFZ-Newsletters** enthält wieder zahlreiche Artikel rund um PERRY RHODAN und PERRY RHODAN NEO:

- **PRFZ**-Vorsitzender *Nils Hirseland* bringt den Jahresrückblick zur **PRFZ** und informiert über Aktuelles zur Fanserie DORGON.
- *Markus Arnold* berichtet über den PERRY RHODAN Online-Abend zur Zyklusmitte.
- *Christina Hacker* informiert über aktuelle Neuerscheinungen bei PERRY RHODAN NEO.
- Das „Logbuch der Redaktion“ mit dem Titel „Spannungsaufbau nach Lehrbuch?“ von *Klaus N. Frick* ist ebenfalls enthalten.
- Ein Blick auf den Inhalt von SOL 105 gibt es ebenfalls, das Magazin wurde Mitte Februar an die Abonnenten verschickt.
- Die **PRFZ** informiert außerdem über die **4. PERRY RHODAN-Tage** in Braunschweig (26. bis 28. August 2022) und bittet um Beiträge zum Conbuch.
- *Alexandra Trinley*, die den Newsletter wie immer zusammen gestellt hat, ist mit einer Rezension, Interviews mit „Raketenheft Leser“ *Josef Moser* und „60 Jahre PERRY RHODAN“-Mitherausgeber und –Initiator *Andy Schmid* vertreten, von ihr stammt auch das Vorwort.
- Abgerundet wird dieser PRFZ-Newsletter mit einem Rüsselmops-Cartoon von *Reinhard Habeck*.

Die ebenfalls enthaltene **PRFZ**-Mitglieder-Statistik zeigt auf dass inzwischen die 1000er-Marke bei den Mitgliedschaften (wieder) überschritten wurde. Sie lässt aber auch erkennen dass nur etwa 45 % der **PRFZ**-Mitglieder den kostenlosen **PRFZ-Newsletter** beziehen. Auf der **PRFZ-Homepage** kann man sich für diese exklusive Leistung für Mitglieder der **Perry Rhodan-Fanzentrale e. V.** anmelden: www.prfz.net/login-newsletter.html.

Ein mögliches Hemmnis ist die Erfordernis, sich zuvor als Mitglied der **PRFZ** zu registrieren. Diese bietet aber neben der Möglichkeit zum Bezug des kostenlosen Newsletters auch Vergünstigungen bei Bestellungen im **SpaceShop der PRFZ**.

Übrigens: Wer sich den **PRFZ-Newsletter** erst mal unverbindlich ansehen möchte kann sich hier als Probeexemplar die Ausgabe 36 vom Juli 2020 herunterladen:

www.prfz.net/login-newsletter.html?file=files/prfz-medien/mitgliederbereich/newsletter/PRFZ%20Newsletter%20Ausgabe%20036.pdf&cid=1775

Meine Empfehlung: Meldet euch an und bezieht den für **PRFZ**-Mitglieder kostenlosen **PRFZ-Newsletter!**

Besucht doch mal...

www.youtube.com/channel/UCJfqzg2_uXWOAG8rhRQxBzA

Auch weiterhin „füttert“ *Ben Calvin Hary* den **Youtube**-Kanal der PERRY RHODAN-Redaktion mit Spotlights auf seine Tätigkeit als Exposéautor für die neue PERRY RHODAN-Miniserie „Atlantis“, die im März 2022 startet. Im Februar sang *Ben* im **Duett mit Autorin Lucy Guth** und erklärt: „**So sah Atlantis aus!**“.

<http://perry-rhodan.blogspot.com/>

Im Blog der PERRY RHODAN-Redaktion finden sich immer wieder interessante Infos und auch Rückblicke. So drehen sich drei Beiträge um Prospektmaterial aus früheren Zeiten. Berichtet wird über ein **Faltblatt für den Fantastic Shop** (1997), **Werbung für die Clubausgabe** (1994) und den **Prospekt zu 35 Jahre PERRY RHODAN** (1996). PERRY RHODAN-Chefredakteur Klaus N. Frick erinnert außerdem an den **Start der Serie PERRY RHODAN-Action**, stellt sich angesichts der ersten Exposés der Serie die Frage „**Spannungsaufbau nach Lehrbuch?**“ und würdigt den **Jubilär Arndt Ellmer**.

www.rp49.de

Wer sich für mehr Werbematerial (und natürlich auch alles andere Bildmaterial rund um PERRY RHODAN) interessiert wird auf dieser Webseite bestens bedient. Das von *Reinhard Peter* langjährig aufgebaute und von *Heinrich Stöllner* genial ergänzte nichtkommerzielle Archiv wird mit Unterstützung durch *Michael Thiesen* und *Leonhard Beyrle* ständig ergänzt und erweitert. Inzwischen werden auch zunehmend vom Perryversum unabhängige Produkte aufgenommen. Wer ergänzende Beiträge liefern kann ist jederzeit willkommen.

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/kolumnen/warum-ist-die-%C2%BBchronik%C2%AB-kein-aufkl%C3%A4rungsbuch>

Hier erläutert *Rainer Nagel* warum die PERRY RHODAN-Chronik nicht beabsichtigt Klatsch und Tratsch aufzudecken sondern im wesentlichen Fakten übernimmt.

<https://blog.fabylon-verlag.de/>

Hier (und **auf Facebook**) freut sich *Uschi Zietsch (Susan Schwartz)* über meinen Artikel in der SOL 105 zum Themenschwerpunkt „Autorinnen bei PERRY RHODAN“. Dort besteht auch die Möglichkeit den Artikel zu lesen.

www.facebook.com/media/set/?set=oa.386319422609292&type=3

Mit seiner Galerie „Alte Meister der Eastside“ hat *Dieter Bohn* in SOL 105 Fans und Leser begeistert. Hier könnt ihr seine Werke, die übrigens auf dem **ColoniaCon 24** (14. / 15. Mai 2022) ausgestellt und verkauft werden, bewundern.

www.facebook.com/reinhardhabeck/ und www.reinhardhabeck.at/news/nachlese-60-jahre-perry-rhodan/

Auf seiner Facebook-Seite und Homepage findet sich eine Nachlese von *Reinhard Habeck* zum 60-jährigen PERRY RHODAN-Jubiläum.

www.youtube.com/channel/UCBr8n_YSDwm9JxOkyEyMgwG/featured und www.warp-core.de/author/markus-g/

Regelmäßig bringt *Markus Gersting* Rezensionen zu den aktuellen PERRY RHODAN-Romanen in Video und Text. Als Autor ist *Markus* unter anderem für deine Serie HYDORGOL bekannt. Mehr dazu und zu seinen sonstigen Aktivitäten, zu denen auch die Organisation vom regelmäßig stattfindenden **PERRY RHODAN-Stammtisch Wanderer** (aktuell via **Discord**) zählt, findet ihr auf seiner Homepage www.hydorgol.de/.

<https://kulturwissenschaftlichezeitschrift.de/artikel/selbstbeschreibungen-des-politischen-in-serie-perry-rhodan-1961-2018/>

Wissenschaftliche Betrachtung der PERRY RHODAN-Serie aus dem Jahr 2018 von *Niels Werber*.

<https://uwebaetz.de/>

In seinen „Ansichten zu PERRY RHODAN“ rezensiert Uwe Bätz regelmäßig die aktuellen Heftrömene zur Serie, dazwischen bietet er auch seine Eindrücke zu weiteren Veröffentlichungen rund um PERRY RHODAN.

www.chpr.at/sfstory.html

Von *Christian Pree* aus Wien erstellte umfassende Bibliographie deutschsprachiger Science Fiction-Stories und Bücher, wird halbjährlich aktualisiert.

www.podcast.de/podcast/2774083/ad-astra

Nicht nur mit PERRY RHODAN beschäftigt sich *Reiner Krauss* in seinen Podcasts. In den bisherigen sechs Folgen bewegt er sich überwiegend in anderen Science-Fiction-Welten.

www.groschenhefte.net/index.html

Übersicht nahezu aller Heft- und Taschenbuchserien/ -Reihen mit Kurzbeschreibungen und weiterführenden Links, geführt von *Jochen Bärtle*.

<https://innovari.wixsite.com/rotwangstudioart>

Was für's Auge: **Rotwang Studio** sind die Künstler *Luca Oleastri* und *Paola Giari*, sie erstellen Illustrationen, Cover für Bücher und Brettspiele und sind im Bereich Concept Design unterwegs – alles im Bereich SF und Fantasy.

www.peterthomas.tv/raumpatrouille-orion-main/

Von seinem Sohn *Philip Thomas* erstellte und immer wieder aktualisierte Internetseite des Musikers, Komponisten und Arrangeurs *Peter Thomas* hat nun auch eine eigene Unterseite zur TV-Serie „Raumpatrouille Orion“.

www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-zehetbauer-nachruf-oscar-das-boot-1.5518274

Ein Nachruf auf Oscar-Preisträger *Rolf Zehetbauer*. Der kürzlich verstorbene Münchner Filmarchitekt wurde 92 Jahre alt. Er schuf großartige und größenwahnsinnige Sets, etwa für „Das Boot“, „Die unendliche Geschichte“ und „Cabaret“. Science Fiction-Fans dürfte er durch seine Bauten und Ausstattungen für die TV-Serie „Raumpatrouille Orion“ bekannt sein.

Das „A.“ von Marc

Das Rätselraten hat ein Ende: Im Buch „60 Jahre PERRY RHODAN“, herausgegeben vom **Terranischen Club EdeN (TCE)**, hat PERRY RHODAN-Autor *Marc A. Herren* selbst das Geheimnis um seinen zweiten Vornamen gelüftet. In seinem Beitrag „Der Leseabend“ auf Seite 190 schreibt er zum „A.“ in seinem Namen:

„Es steht nämlich für »Andres«, von meinem Vater und Bäckermeister Andres Herren (und eben nicht für Alphonsinus, wie dies Leo Lukas einmal in einem Roman behauptet hatte).“

-eh-

Aktionen – Verlosungen – Gewinnspiele

Leider haben viele Aktionen, Verlosungen und Gewinnspiele eine kurze Laufzeit so dass in der **ESPost** nicht rechtzeitig darüber berichtet werden kann. Dennoch soll hier kurz darauf eingegangen werden, auch wenn diese bereits beendet sind.

Folgende E-Books gab es zeitweise zum halben Preis:

PERRY RHODAN Silberband 53 „Die Urmutter“ und 67 „Die Para-Bank“(bis 28.2.2022).

Diese Verlosungen fanden statt:

- Fünf Exemplare des Astro-Comics „Können wir auf Gravitationswellen surfen?“ von *Tim Ruster* (bis 20.2.2022).
- Fünf Exemplare Hardcover-Ausgabe „Perry Rhodan – Das größte Abenteuer“ von *Andreas Eschbach* (bis 24.2.2022).
- Zwei Pakete mit den Anthologien „Macht und Wort“ und „Am Anfang war das Bild“, beide Hardcover-Ausgaben veröffentlicht im **Hirnkost-Verlag** (bis 12.2.2022).
- Drei Exemplare des Science-Fiction-Romans „Im Visier“ von *Arno Endler*, erschienen als Taschenbuch im **Polarise-Verlag** (bis 6. Februar 2022).

Anlässlich der Aufnahme weiterer PERRY RHODAN-Merchandise-Motive bei **Spreadshirt** (nähere Infos dazu siehe Seite 7 dieser **ESPost**) gab es dort mehrere Rabatt-Aktionen. Es ist möglich dass weitere Aktionen in Kürze folgen werden – seid also wachsam...

Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN-Autoren (wo)anders

In der Anthologie „Am Anfang war das Bild“, erschienen im **Hirnkost-Verlag**, werden phantastische Geschichten und ebenso phantastische Bilder präsentiert. Mit *Rainer Schorm* ist einer der beiden Exposéautoren von PERRY RHODAN NEO vertreten. Erschienen ist die Anthologie als beeindruckende Hardcover-Ausgabe inklusive Lesebändchen mit zahlreichen Illustrationen. Sie ist 304 Seiten stark und kostet 28,00 €. Mithilfe der ISBN 978-3-949452-15-4 kann man das Buch in allen Buchhandlungen bestellen.

www.perry-rhodan.net

Ebenfalls im **Hirnkost-Verlag** erschienen ist die Anthologie „Macht und Wort“. Mit dabei sind unter anderem wiederum *Rainer Schorm*, *Robert Schweizer*, der schon für die STELLARIS-Geschichten geschrieben hat, und *Klaus N. Frick*, der PERRY RHODAN-Chefredakteur. Erschienen ist die Anthologie als schöne Hardcover-Ausgabe mit zahlreichen Illustrationen. Sie ist 352 Seiten stark und kostet 28,00 € (die E-Book-Version kommt auf 16,99 €). Mithilfe der ISBN 978-3-949452-19-2 kann man das Buch in allen Buchhandlungen bestellen.

www.perry-rhodan.net

„Die Retter der Zeit“ ist ein Jugendbuch, das im **Atlantis-Verlag** erschienen ist und das von *Ben Calvin Hary* stammt. Der Autor ist selbst schon lange dem Alter seiner Figuren entwachsen, schafft es aber stets, seine jugendlichen Helden glaubhaft und treffsicher zu schildern. Sie werden mit ihren Stärken und Schwächen, ihren unterschiedlichen Zielen und allen emotionalen Schwankungen stets so gezeigt, dass man nachvollziehen kann, was sie denken und tun. Erschienen ist der Roman in zwei unterschiedlichen Varianten: Die Hardcover-Version ist 260 Seiten stark und kostet 16,90 €. Mithilfe der ISBN 978-3-86402-703-1 kann man sie – theoretisch – überall im Buchhandel kaufen.

www.perry-rhodan.net

In Ausgabe 43 der Zeitschrift EXODUS ist mit *Roman Schleifer* wieder ein Autor vertreten, der aus dem PERRY RHODAN-Umfeld kommt, er veröffentlichte zuletzt Romane bei den PERRY RHODAN-Miniserien, wirkt bei den STELLARIS-Kurzgeschichten mit und moderierte mehrfach Online-Veranstaltungen zur Serie. Bestellmöglichkeiten gibt's auf der **Internet-Seite des Magazins**.

www.perry-rhodan.net

Im Programm vom **Verlag Peter Hopf** gibt es auch zahlreiche Wiederveröffentlichungen von Romanen früherer und aktiver PERRY RHODAN-Autoren:

- Über die „**Gedenkedition Hanns Kneifel**“ wurde in **ESPost 278** bereits ausführlich berichtet.
- Auch im Programm sind die Romane des 1992 bis 1993 erschienenen sechsteiligen Zyklus um „**Cade Chandra**“, den interplanetarischen Jäger, der im Auftrag des Imperiums seine Einsätze auf verschiedenen Planeten erlebt. Die Romane wurden ebenfalls von *Hanns Kneifel* geschrieben.
- *Lucy Guth*, Autorin bei PERRY RHODAN NEO und aktuell für PERRY RHODAN-Atlantis, schrieb Band 6 der neuen Science-Fiction-Serie „**Deinoid**“.
- In der Reihe „**HOPF Autorenkollektion**“ werden alle zwei Monate klassische Science-Fiction-Romane aus den 1960er und 1970er Jahren ,jeweils zwei thematisch zusammen passende Romane in einem Band, neu aufgelegt. Bisher wurden Titel von *Uwe Anton*, *Peter Griese*, *Hubert Haensel*, *Falk-Ingo Klee*, und *Hanns Kneifel* veröffentlicht.
- Bei den **Science-Fiction Einzelromanen** werden weitere Werke von *Hanns Kneifel* neu veröffentlicht.
- *Achim Mehnert* hat hier zahlreiche Romane um die klassischen PICCOLO-Helden wie „Nick“, „Sigurd“ und „Tibor“ veröffentlicht.

Zusammenstellung: -eh-

ESPost / Ellerts Stammtisch Post nostalgisch

In dieser Kolumne bringe ich jeden Monat einen kleinen Rückblick auf einen ESPost-Jahrgang (oder Ellerts Stammtisch Post, wie sie anfangs noch hieß). Diese Kolumne soll eine Anregung geben etwas in den früheren Ausgaben zu stöbern und neben nostalgischen Erinnerungen auch vielleicht manches Unbekannte zu entdecken. Deshalb gibt es auf unserer Stammtisch-Homepage eine Seite auf der die jeweiligen Ausgaben eines Jahrgangs in einer pdf-Datei heruntergeladen werden können: www.prsm.clark-darlon.de/index.php/neuigkeiten/66-espost-jahresarchiv/521-espost-jahresausgaben. Diesmal steht der Jahrgang 2005 an.

Teil 8: Beinahe fünf Todesfälle, beinahe vier Gastautoren und der erste RanchCon

Mein Rückblick befasst sich diesmal mit den Ausgaben 76 bis 87. Auch bei den zwölf Ausgaben des Jahres 2005 kann ich eine nur kleine (aber garantiert subjektive) Auswahl bieten:

Gleich zu Jahresbeginn gibt es den „55 Cent-Rhodan“. Ein ausführlicher Werkstattbericht von *Erich Loydl* in ESPost 76 erklärt, wie es zur ersten echten PERRY RHODAN-Briefmarke gekommen ist. In der gleichen Ausgabe ist auch die Rede von „1,75 Euro-Rhodan“, „14,90 Euro-Rhodan“, „18 Euro-Rhodan“, „9 x 9,90 Euro-Rhodan“ und „8 Millionen-Rhodan“ – keiner von denen hat übrigens etwas mit Philatelie zu tun.

Ebenfalls in ESPost 76 gab es eine kleine Notiz zum Tod von *Charles Wilp*. Der Künstler, Werbemann (u. a. „Afri Cola“, „Er läuft ... und läuft ... und läuft“) und Weltraum-Enthusiast hatte 1999 mehrere speziell gefertigte Objekte beim PERRY RHODAN-WeltCon in Mainz ausgestellt.

In ESPost 77 mußte dann über zwei weitere Todesfälle berichtet werden: Am 15. Januar 2005 verstarb *Walter Ernesting (Clark Darlon)*, hierzu gab es Nachrufe und einen Bericht zur Beisetzung in Salzburg. Einen Tag zuvor war in München *Wolfgang Birgel* verstorben, der Wirt unseres langjährigen Stammtisch-Lokals „Trausnitzburg“. Auch zu dessen Beisetzung gab es einen kleinen Bericht.

Ein weiterer prominenter Todesfall war in ESPost 87 zu vermelden: Der Wiener Autor *Peter Krassa* war am 11. Oktober verstorben.

„Der (un)tote Atlan“ – so berichtet ESPost 78 über den einhundertsten PERRY RHODAN-Roman von *Horst Hoffmann*. Ließ er doch den uralten Arkonidenhäuptling in Band 2269 „Die Todesgruppe“ für tot erklären. Doch bereits zwei Romane später gab es Entwarnung.

Vom Einsatz der PERRY RHODAN-Filmmusik in einer Deo-Werbung erfuhr man ebenfalls in ESPost 78. Wer's nicht glaubt: Hier kann man den Spot immer noch sehen: www.youtube.com/watch?v=bVfgw2AJlKE. Ebenfalls in ESPost 78 konnte man über den Live-Auftritt von *Leo Lukas* mit seinem Programm „wohin die kleinen Kinder kommen“ im **Hinterhof-Theater** in München lesen.

2005 war auch irgendwie das Jahr der Gast-Autoren bei PERRY RHODAN. In ESPost 78 wurde ein neuer Autoren-Gastauftritt von *Andreas Eschbach* angekündigt, der Roman erschien mit der Nummer 2295. Früher dran war *Gisbert Haefs* mit Band 2289, angekündigt in ESPost 79. Den Dritten in der Runde der Gast-Autoren bei PERRY RHODAN erfuhren die ESPost-Leser in Ausgabe 86, der Roman Nr. 2319 von *Titus Müller* erschien allerdings erst im Januar 2006. Dass auch *Klaus N. Frick* einen Gastroman schreibt entpuppte sich aber als Aprilscherz...

Neben dem GarchingCon 6 (ESPost 78, 79, 80, 81 und Nachlese in 82) gab es für den PERRY RHODAN-Stammtisch „Ernst Ellert“ München auch einen eigenen kleinen Con. Anlässlich des einhundertsten Stammtisch-Treffens gab es bei *Uschi* und *Gerald* den so genannten **RanchCon** – den ersten von bisher insgesamt elf. Den Bericht dazu lest ihr in ESPost 84.

ESPost 82 berichtete über drei „In Memoriam“-Veröffentlichungen zu *Clark Darlon*: „Walter Ernesting zum Gedächtnis“ wurde herausgegeben vom **EDFC e. V.**, „Ein Freund der Menschheit“ vom **TCE** (mit Fehlerreport in ESPost 83), und in Frankreich erschien „Le jour où moururent les dieux“, herausgegeben von **EONS**

Über eine Premiere war in ESPost 85 zu lesen: Zum ersten Mal überhaupt in einem Heftroman wird den PERRY RHODAN-Romanen ein Kartonbausatz beigeheftet. In den PERRY RHODAN-Bänden 2303 bis 2306 ist jeweils ein Element des insgesamt vierteiligen Kartonbausatzes enthalten, damit lässt sich ein ENTDECKER Typ II der Liga Freier Terraner bauen. Passend dazu gab es ein Interview mit dem Konstrukteur des Bausatzes *Marco Scheloske*, geführt von *Erich Herbst*.

Über neue Produkte aus dem Perryversum im Jahr 2005 wurde selbstverständlich auch berichtet:

- Das waren zum Beispiel in ESPost 76 die Neuauflage des neunbändigen Schwarm-Zyklus als Paperback, der ATLAN-Lordrichter-Zyklus, neue Romane der **PRFZ**-FanEdition, neue Bände der PERRY RHODAN Gold Edition, weitere PERRY RHODAN-Hörbücher und neue PERRY RHODAN-Figuren.
- Über eine PERRY RHODAN-Büste wird in ESPost 78, berichtet, ebenso wie über die Entwicklung eines neuen PERRY RHODAN-Computerspiels.
- In ESPost 79 erfahren wir über die PERRY RHODAN-Modedekollektion von **Apfelsina** – heute teilweise gesuchte Sammlerstücke. Auch über den Start des ATLAN-Minizyklus „Dunkelstern“ berichtet *Klaus N. Frick* in ESPost 79.
- In ESPost 80 wurde erstmals erwähnt dass „PERRY RHODAN – Die Chronik“ – bis dato eine Artikelserie von *Michael Nagula* - als Buchreihe veröffentlicht werden soll.

- ESPost 81 vermeldet die neue PERRY RHODAN-Taschenbuch-Trilogie „PAN-THAU-RA“.
- In ESPost 82 wird erstmals auf das von *Eckhard Schwettmann* zusammen gestellte Buch „AllMächtiger!“ hingewiesen.
- Die Band „The Psychedelic Avengers“ hatte bereits 2004 ein Album mit Bezug zu PERRY RHODAN (mit Cover von *Alfred Kelsner*) veröffentlicht und ein Musik-Event in Berlin organisiert (siehe ESPost 79), in ESPost 82 riefen sie für ihr zweites Album zu einem PERRY RHODAN-Storywettbewerb auf. Dessen Rahmenstory nebst Glossar hatte *Leo Lukas* verfasst.
- Ebenfalls in ESPost 82 war über neue Bände zum PERRY RHODAN-Rollenspiel der **Edition Dorifer** zu berichten, verfasst von *Rainer Nagel*.
- Das zweite PERRY RHODAN-Extra und neue ATLAN-E-Books (ESPost 83) wurden ebenso erwähnt wie die geplante Fortsetzung der „PERRY – Unser Mann im All“-Comics (ESPost 84).
- Als sechste Auflage von PERRY RHODAN kündigte *Miriam Hofheinz* in ESPost 84 die E-Book-Ausgabe an.
- In ESPost 86 gab es den ersten Hinweis auf die Hörspielreihe „Sternenozean“ bei **Lübbe Audio**.

Das ist nur eine kleine Auswahl an Informationen die in der ESPost im Jahr 2005 veröffentlicht wurden. Ihr seht schon dass sich die ESPost bereits damals zu einer ausführlichen monatlichen Chronik zu PERRY RHODAN und dem Umfeld der Serie entwickelt hat.

Weiter geht es in ESPost 280 mit Teil 9 und den Ausgaben des Jahres 2006.

Danke für euer Interesse!

Erich Herbst

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Liebe Freunde des **OSM**,

Kriege, haben wir geglaubt, finden eigentlich eher fernab statt, aber nicht direkt vor unserer Haustür ... leider belehrt uns ein gewisser Herr Putin eines Schlechteren, indem er skrupellos seine Invasion in der Ukraine beginnt und sie (nach meiner aktuellen Kenntnis) mit der Bemerkung bemäntelt, er wolle einen „Völkermord“ verhindern ... nehmt es mir also nicht übel, wenn ich mich wiederhole und sage, dass das Jahr 2022 wirklich nicht mit tollen Neuigkeiten beginnt. Da ist es doch sehr verständlich, wenn wir uns in unsere phantastischen Parallelwelten flüchten, um ein wenig vor der erschreckenden Realität Abstand zu gewinnen.

Ich für meinen Teil habe das in den letzten Tagen und Wochen auch getan und mich hier schwerpunktmäßig in den Roman „**Die Kolonie Saigon II**“ vertieft, wo jetzt drei von sechs Teilen fertig gestellt sind ... immerhin mehr als 500 Textseiten. Leider kein **OSM**, ich weiß. Im **OSM** bin ich allerdings jetzt auf schöne Weise bei Band 2092 angelangt, und der entstammt dem bislang sehr stiefmütterlich behandelten KONFLIKT 7 „Oki Stanwer – Held der Hohlwelt“, wo ich wirklich auf schöne, rasante Weise vorankomme. Mit ausschlaggebend war ein hartnäckiger Hardware-Fehler, der mich tagelang von meinem Laptop und dem Internet abschnitt. Jetzt ist der Fehler gottlob behoben.

Ebenfalls habe ich tolle neue Einblicke in die Frühgeschichte des E-Books „**DER CLOGGATH-KONFLIKT 2: Monstererwachen**“ bekommen, an denen ich wohl, während ihr dies lest, schon eifrig arbeiten werde. So gesehen kann ich nur sagen, dass ich die Zeit meiner Arbeitslosigkeit, die noch andauert, nun aber nicht mehr vom Arbeitsamt bezahlt wird, kreativ auf ausgezeichnete Weise genutzt habe.

Und natürlich gibt es auch weiterhin aktuelle Blogartikel, die ich ankündigen kann:

Wochen-Blog:

- Nr. 449: Der Name ist Programm – Ein Kosmos namens Horrorwelt, Teil 6/E (13.03.2022)
- Nr. 450: Close Up: Der **OSM** im Detail (31) (20.03.2022)
- Nr. 451: Legendäre Schauplätze 25: Yiopür (27.03.2022)
- Nr. 452: Work in Progress, Part 104 (03.04.2022)

Rezensions-Blog:

- Nr. 343: Melissa. Geheime Gelüste (16.03.2022)
- Nr. 344: Der Tod ist mein Beruf (23.03.2022)
- Nr. 345: Crossfire 5/E – Vollendung (30.03.2022)
- Nr. 346: Doctor Who – Die Hand des Omega (06.04.2022)

Besonders freuen könnt ihr euch, glaube ich, besonders auf den Blogartikel 451. Mehr sei noch nicht verraten. So viel also für heute. Bleibt weiter gesund, Freunde!

Bis demnächst, mit

Oki Stanwers Gruß,

euer Uwe.

Danke an *Uwe Lammers* für den Beitrag